

Allgemeine Geschäftsbedingungen gouverneur & krewer Sarl

1. Geltungsbereich

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend "AGB") gelten für sämtliche Angebote, Leistungen und Verträge der gouverneur & krewer Sarl vertreten durch Patrick Krewer, nachfolgend "Auftragnehmer".

1.2. Abweichende oder ergänzende Vereinbarungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung des Auftragnehmers.

2. Angebot und Vertragsabschluss

2.1. Alle Angebote des Auftragnehmers sind freibleibend und unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich schriftlich anders vereinbart.

2.2. Der Vertrag kommt durch schriftliche Annahme des Angebots durch den Kunden zustande.

3. Leistungsumfang und Ausführung

3.1. Der genaue Leistungsumfang, die zu erbringenden Dienstleistungen und etwaige Zusatzleistungen sind im Angebot oder im Vertrag schriftlich festgehalten.

3.2. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Arbeiten sorgfältig und fachgerecht auszuführen. Soweit nicht anders vereinbart, obliegt es dem Auftragnehmer, die erforderlichen Materialien und Werkzeuge bereitzustellen.

3.3. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass der Arbeitsbereich frei zugänglich und vorbereitet ist, um eine reibungslose Ausführung der Arbeiten zu gewährleisten.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

4.1. Die vereinbarten Preise verstehen sich in Euro (€) und beinhalten die gesetzliche Mehrwertsteuer, soweit nicht anders angegeben.

4.2. Die Zahlung erfolgt in Form von Abschlägen gemäß den im Vertrag vereinbarten Zahlungsbedingungen. Der erste Abschlag wird bei Beginn der Arbeiten fällig. Weitere Abschlagszahlungen werden gemäß dem vereinbarten Fortschritt der Arbeiten erhoben.

4.3. Sofern nicht anders angegeben, sind Rechnungen innerhalb von 8 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzüge zur Zahlung fällig. Rechnungen für Abschläge sind, sofern nicht anders angegeben, sofort ab Rechnungsdatum ohne Abzüge zur Zahlung fällig.

4.4. Bei Verzögerungen oder Änderungen der Leistungen durch den Auftraggeber bzw. den Kunden kann der Auftragnehmer angemessene Anpassungen der Preise vornehmen.

4.3. Sofern nicht anders angegeben, sind Rechnungen innerhalb von 8 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzüge zur Zahlung fällig.

5. Haftung und Gewährleistung

5.1. Der Auftragnehmer haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für Schäden, die durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz entstehen.

5.2. Beanstandungen hinsichtlich der erbrachten Leistungen sind unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Fertigstellung schriftlich geltend zu machen.

5.3. Für Mängel der erbrachten Leistungen leistet der Auftragnehmer Gewähr gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

6. Kündigung und Rücktritt

6.1. Beide Vertragsparteien haben das Recht, den Vertrag aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere bei schweren Vertragsverletzungen vor.

6.2. Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, können dem Auftragnehmer bereits entstandene Kosten und Arbeitsaufwand in Rechnung gestellt werden.

7. Schlussbestimmungen

7.1. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist L-5440 Remerschen.

7.2. Es gilt das Recht des Staates Luxembourg

7.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.